



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH V - 12/16

MA 34, Sicherheitstechnische Überprüfung

von Gebäuden der Magistratsabteilung 42

Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

KURZFASSUNG

Der Stadtrechnungshof Wien prüfte die von der Magistratsabteilung 34 zum ursprünglichen Bericht "MA 34, Sicherheitstechnische Überprüfung von Gebäuden der Magistratsabteilung 42; StRH V - 34-3/14" bekannt gegebene Maßnahmenbekanntgabe. Die Prüfung bezog sich ausschließlich auf den Inhalt der Empfehlungen der Maßnahmenbekanntgabe und war somit keine umfassende Prüfung.

Bei der Prüfung wurde bei allen vier Empfehlungen ein identer Umsetzungsstand im Vergleich zur Maßnahmenbekanntgabe festgestellt. Die Empfehlungen waren alle umgesetzt.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Bekannt gegebener Umsetzungsstand.....	4
2. Umsetzungsstand laut Prüfungsergebnis	4
3. Bekannt gegebener Umsetzungsstand im Einzelnen versus Prüfungsergebnis	5
3.1 Empfehlung Nr. 1.....	5
3.2 Empfehlung Nr. 2.....	7
3.3 Empfehlung Nr. 3.....	8
3.4 Empfehlung Nr. 4.....	8

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw.	beziehungsweise
lt.....	laut
MA	Magistratsabteilung
Nr.....	Nummer
StRH.....	Stadtrechnungshof

PRÜFUNGSERGEBNIS

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Maßnahmenbekanntgabe zur stichprobenweisen Prüfung der Vorgangsweise der Magistratsabteilung 34 bei der sicherheitstechnischen Überprüfung von Gebäuden der Magistratsabteilung 42 einer Prüfung. Er teilte das Ergebnis seiner Wahrnehmungen nach Abhaltung einer diesbezüglichen Schlussbesprechung der geprüften Stelle mit. Von der geprüften Stelle wurde das Ergebnis zur Kenntnis genommen. Allfällige Rundungsdifferenzen bei der Darstellung von Berechnungen wurden nicht ausgeglichen.

1. Bekannt gegebener Umsetzungsstand

Im Rahmen der Äußerung der Magistratsabteilung 34 wurde von der geprüften Stelle folgende Umsetzung in Bezug auf die ergangenen Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen lt. Maßnahmenbekanntgabe	Anzahl	Anteil an Gesamt in %
Gesamt	4	100,0
Umgesetzt	4	100,0
In Umsetzung	0	0
Geplant	0	0
Nicht geplant	0	0

Die von der geprüften Stelle bekannt gegebenen Umsetzungen der Empfehlungen wurden im Bericht des Stadtrechnungshofes Wien am 7. April 2016 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 14. April 2016, Ausschusszahl 24/15 zur Kenntnis genommen.

2. Umsetzungsstand laut Prüfungsergebnis

Die Prüfung durch den Stadtrechnungshof Wien bezog sich ausschließlich auf den Inhalt der Empfehlungen lt. Maßnahmenbekanntgabe und war somit keine umfassende Nachprüfung.

Folgender Stand der Umsetzung der Empfehlungen wurde festgestellt:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen lt. Prüfung	Anzahl	Anteil an Gesamt in %
Gesamt	4	100,0
Umgesetzt	4	100,0
In Umsetzung	0	0
Geplant	0	0
<hr/>		
Nicht geplant	0	0

Von den insgesamt vier Empfehlungen waren alle umgesetzt.

Der bekannt gegebene Stand der Umsetzung stimmte bei allen vier Empfehlungen mit dem Prüfungsergebnis des Stadtrechnungshofes Wien überein.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die angesprochenen Übereinstimmungen bzw. Abweichungen bei der Beurteilung des Standes der Umsetzungen (von der geprüften Stelle bekannt gegebene Umsetzungen "X"; vom Stadtrechnungshof Wien festgestellte Umsetzungen "O"):

Empfehlungen	umgesetzt	in Umsetzung	geplant	nicht geplant
Empfehlung Nr. 1	X O			
Empfehlung Nr. 2	X O			
Empfehlung Nr. 3	X O			
Empfehlung Nr. 4	X O			

3. Bekannt gegebener Umsetzungsstand im Einzelnen versus Prüfungsergebnis

In den nachfolgenden Punkten wird das Ergebnis der Prüfung des von der geprüften Stelle bekannt gegebenen Umsetzungsstandes im Einzelnen dargestellt. Dabei wurden die bisher erfolgten Empfehlungen, Stellungnahmen, allfällige Gegenäußerungen sowie die Begründungen bzw. Erläuterungen der Maßnahmenbekanntgabe berücksichtigt.

3.1 Empfehlung Nr. 1

Entsprechend dem Leitfaden der Magistratsdirektion - Geschäftsbereich Bauten und Technik für die *"sicherheitstechnische Überprüfung von Gebäuden auf Standsicherheit"* wäre eine detaillierte Abgrenzung der Aufgaben und Kompetenzen zwischen der Magistratsabteilung 34 und der Magistratsabteilung 42 bzw. gegebenenfalls weiteren

Dienststellen, für die das Bau- und Gebäudemanagement wahrgenommen wird, nachzuholen. Entsprechende Regelungen bzw. Unterlagen wären regelmäßig zu evaluieren und gegebenenfalls anzupassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen. Hinsichtlich Aufgaben der Magistratsabteilung 34 und jener Dienststellen, für deren Objekte Sicherheitsüberprüfungen durchgeführt werden, liegen entsprechend detaillierte Zuteilungen vor (Leistungsbeschreibung für "Sicherheitstechnische Überprüfung von Gebäuden auf Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit"). Die Leistungsbeschreibung erging an alle Dienststellen. In erforderlichen Abständen wird die Leistungsbeschreibung evaluiert. An jeder Sicherheitsbegehung, die die Magistratsabteilung 34 abwickelt, nimmt auch eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der verwaltenden Dienststelle nachweislich teil.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Ergebnis der Prüfung des Stadtrechnungshofes Wien:

Der von der geprüften Stelle bekannt gegebene Umsetzungsstand entsprach dem Ergebnis der Prüfung.

In der aktuellen Version der Leistungsbeschreibung der Magistratsabteilung 34 "Sicherheitstechnische Überprüfung von Gebäuden auf Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit" vom Juni 2015 gibt es die geforderte klare Trennung. Im Kapitel "Aufgaben und Mitwirkung der verwaltenden Dienststelle" wird dargelegt, welche Aufgaben von der verwaltenden Dienststelle zu erbringen sind. In den restlichen Kapiteln wird beschrieben, welche Aufgaben von der Magistratsabteilung 34 erbracht werden und wie dabei vorzugehen ist.

Wie sich der Stadtrechnungshof Wien überzeugen konnte, wurden die verschiedenen Leistungsbeschreibungen der Magistratsabteilung 34 zuletzt im Jahr 2015 aktualisiert.

Eine fest vorgegebene Zeitspanne, nach der jede Leistungsbeschreibung aktualisiert werden muss, gibt es nicht. Jedoch ist vorgesehen, bei Änderungen der rechtlichen bzw. normativen Vorgaben immer eine entsprechende Anpassung der entsprechenden Leistungsbeschreibungen vorzunehmen.

3.2 Empfehlung Nr. 2

Die Klassifizierung einzelner Schadensbilder im Handbuch betreffend sicherheitstechnische Überprüfungen wäre anhand von bei der sicherheitstechnischen Überprüfung von Gebäuden auf Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit gewonnenen Erfahrungen einer Überarbeitung zu unterziehen. Fotos wären hinsichtlich ihrer Aussagekraft teilweise durch deutlichere zu ersetzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wurde nachgekommen. Das Handbuch der Magistratsabteilung 34, das als Grundlage bei Sicherheitsüberprüfungen verwendet wird, wurde entsprechend überarbeitet. Die Evaluierung ist bereits abgeschlossen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Ergebnis der Prüfung des Stadtrechnungshofes Wien:

Der von der geprüften Stelle bekannt gegebene Umsetzungsstand entsprach dem Ergebnis der Prüfung.

Das "Handbuch" der Magistratsabteilung 34 "für die ÜberprüfungsleiterIn zur Mängel- und Gefahrenpotenzialabschätzung im Zuge der Hochbau - Befundungen (Sicherheitstechnische Überprüfung von Gebäude)" wird laufend aktualisiert und überarbeitet. So waren auch in der, dem Stadtrechnungshof Wien zur Verfügung gestellten "Version 10" dieses Handbuches vom Mai 2016 die dargestellten typischen Schadensbilder und die zugehörigen Fotos entsprechend der Empfehlung erneuert bzw. teilweise überarbeitet worden.

3.3 Empfehlung Nr. 3

Die im Handbuch betreffend sicherheitstechnische Überprüfungen enthaltenen Skizzen von Bauelementen wären mit Beschreibungen, insbesondere in Bezug auf mögliche Schwachstellen, zu ergänzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Siehe Stellungnahme zur Empfehlung Nr. 2.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Ergebnis der Prüfung des Stadtrechnungshofes Wien:

Der von der geprüften Stelle bekannt gegebene Umsetzungsstand entsprach sinngemäß dem Ergebnis der Prüfung.

Im Zuge der Aktualisierungen des Handbuches wurde von der Magistratsabteilung 34 im Jahr 2015 geprüft, ob das Kapitel "Schwachstellen von Baukonstruktionen" und die darin enthaltenen, vom Stadtrechnungshof Wien kritisierten Skizzen überhaupt benötigt werden. Die Magistratsabteilung 34 kam dabei zum Schluss, dass die Sicherheitstechnische Überprüfung von Gebäude nur von fachkundigen Personen durchgeführt werden kann bzw. darf, und daher davon auszugehen ist, dass diese aufgrund Ihrer Ausbildung bereits mit den typischen Baukonstruktionen vertraut sind. Daher wurde von der Magistratsabteilung 34 entschieden, die vom Stadtrechnungshof Wien kritisierten Skizzen gänzlich zu entfernen.

3.4 Empfehlung Nr. 4

Um den beauftragenden Dienststellen die Information über den aktuellen Zustand ihrer Bauwerke rasch, zeitnah und übersichtlich anbieten zu können, wäre von der Magistratsabteilung 34 dafür zu sorgen, dass jedenfalls nach sicherheitstechnischen Mängelbehebungen der aktuelle Code-Status auch unmittelbar im SAP-System ersichtlich ist.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wurde nachgekommen. Der aktuelle Code-Status wird nach durchgeführter Mängelbehebung im SAP-System hinterlegt (Reparaturbestätigung) und ist dort unmittelbar ersichtlich.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Ergebnis der Prüfung des Stadtrechnungshofes Wien:

Der von der geprüften Stelle bekannt gegebene Umsetzungsstand entsprach dem Ergebnis der Prüfung.

Die Einschau in das SAP-System zeigte, dass der aktuelle sicherheitstechnische Status von Bauwerken (Code) nunmehr auch für die verwaltenden Dienststellen leicht ersichtlich ist. In einem eigenen Datenfeld kann der aktuelle sicherheitsrelevante Code des Bauwerks sowie auch eine etwaige Veränderung dieses, im Vergleich zur letzten Überprüfung, abgelesen werden. Dieses Datenfeld wird bei der Erfassung der Prüfungsbefunde von den Mitarbeitenden der Magistratsabteilung 34 automatisch ausgefüllt. Auch die Befunde selbst können von der verwaltenden Dienststelle durch eine entsprechende Objektsuche (nach Adresse bzw. Dokumentennummer) in SAP aufgerufen werden.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im Februar 2017